

# GETproject *In side*

▶ <b>Inbetriebnahme von Windpark LOB - Betriebsstätte Langenbrügge</b>	<b>Seite 1</b>
▶ <b>Bürgerwindkraftanlage in Windpark Suderburg wird realisiert</b>	<b>Seite 2</b>
▶ <b>Demonstrationsanlage PROGRASS wird ausgeliefert</b>	<b>Seite 3</b>
▶ <b>Geschichte der Windenergie in Deutschland: 25.000 MW-Marke durchbrochen</b>	<b>Seite 4</b>
▶ <b>Jahresbilanz Windenergie 2009</b>	<b>Seite 4</b>
▶ <b>GETproject im Porträt: Eike Müller</b>	<b>Seite 5</b>
▶ <b>Veranstaltungskalender</b>	<b>Seite 5</b>

## Inbetriebnahme von Windpark LOB – Betriebsstätte Langenbrügge

(Uelzen – nck/hl) - Am 14. Januar 2010 sind die zwei Windkraftanlagen von Windpark LOB – Betriebsstätte Langenbrügge in Betrieb gegangen. Die Betreibergesellschaft Windpark LOB GmbH & Co. KG hatte 2008 die Genehmigung für die beiden Windkraftanlagen südlich der Ortschaft Langenbrügge im Landkreis Uelzen in Niedersachsen erhalten.

Errichtet wurden zwei REpower-Windkraftanlagen vom Typ MM 92 mit 100 m Nabenhöhe, einem Rotordurchmesser von 92 m und einer Leistung von je 2 MW. An der Betriebsstätte Langenbrügge sollen nun jährlich voraussichtlich 9.700.000,0 kWh Strom produziert werden. Dies entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von knapp 2.800 Haushalten. Zudem wird die durch die herkömmliche Stromerzeugung verursachte Klimabelastung um etwa 5.250 Tonnen CO<sup>2</sup> verringert.

Baubeginn war im Oktober 2009. Überwiegend sind regional ansässige Unternehmen für Straßenbau, Tiefbau, Betonlieferung, Kompensation usw. beteiligt worden.

Der Betreiber des Windparks ist „Planet energy Windpark Langenbrügge GmbH & Co. KG“, eine eigens für den Betrieb des Windparks Langenbrügge gegründete Tochtergesellschaft von Planet energy. Planet energy wiederum ist eine Tochtergesellschaft von Greenpeace Energy.

mehr Infos: Neithardt Christian Kempcke  
neithardt.kempcke@getproject.de



Kran bei der Aufstellung des 1. Turmsegments der Anlage 1

## Bürgerwindkraftanlage in Windpark Suderburg wird realisiert

(Uelzen – hl) – Wie bereits im letzten Newsletter berichtet, entsteht in der Samtgemeinde Suderburg im Landkreis Uelzen in Niedersachsen der Windpark Suderburg mit vier REpower MM 92-Anlagen mit einer Einzelleistung von 2 MW und 100 m Nabenhöhe. Baubeginn wird ca. ab April 2010 sein. Der endgültige Zeitplan für die Umsetzung des Vorhabens ist noch nicht mit allen Beteiligten fest vereinbart.

Ganz besonders freut es uns, dass die Windkraftanlage Nr. 4 als Bürgerwindkraftanlage realisiert wird. Nicht zuletzt durch die bereits in Windpark Hanstedt und Windpark Nateln entstandenen Bürgerwindkraftanlagen war das Interesse an einem Bürgerwindpark sehr groß. Die Investitionskosten für die Bürgerwindkraftanlage betragen in etwa 3,5 Mio. EUR. Das erforderliche Eigenkapital von 655.000 EUR ist Anfang Februar fast vollständig

eingezahlt worden. Demnächst werden der Liefervertrag mit dem Windkraftanlagenhersteller REpower und der Kreditvertrag abgeschlossen. Die anderen drei Windkraftanlagen werden wie auch Windpark LOB von Planet Energy GmbH Co. KG betrieben.

Nach Baubeginn werden zuerst die Zuwegungen zu den Standorten gebaut und parallel dazu die Kabelverlegearbeiten und Fundamentbauarbeiten begonnen. Dies wird in etwa vier Wochen dauern. Danach folgt die Aushärtezeit für die Fundamente von vier bis sechs Wochen, bis dann die Montage der Windkraftanlagen beginnen kann. Der gesamte Bau des Windparks wird ca. drei bis vier Monate dauern.

mehr Infos: Per Lind  
getpro@getproject.de



So schön kann Klimaschutz sein: Windpark inmitten eines blühenden Rapsfelds

## Demonstrationsanlage PROGRASS wird ausgeliefert

# PRO GRASS

(Kiel/Lauterbach - hl) Die 100%ige Tochtergesellschaft von GETproject „Bi.En GmbH & Co. KG“ (wir berichteten im letzten Newsletter) hat im Februar eine Bioenergie-Demonstrationsanlage nach dem Scheffer-Verfahren an die Uni Kassel ausgeliefert. Es handelt sich um eine Anlage, die das IFBB-Verfahren (Integrated Generation of Solid Fuel and Biogas from Biomass) in einem EU-geförderten Verfahren unter dem LIFE+-Programm demonstrieren soll.

Der erste Standort der Anlage befindet sich in Lauterbach im Vogelsbergkreis in Hessen. Dort wird die Anlage Biomasse aus FFH-Flächen (im Wesentlichen Ausgleichsflächen für den Flughafen Frankfurt) zu elektrischer Energie und festen Brennstoffen verarbeiten. In den darauf folgenden zwei Jahren wird die Anlage an verschiedenen Standorten in Deutschland, England und Lettland betrieben, um die Eignung des Verfahrens nachzuweisen. Das

Demonstrationsprogramm mit dem Namen PROGRASS wird von der Universität Kassel koordiniert.

Im Verfahren sind eine ganze Reihe Projektpartner eingebunden. Die gesamte Anlage ist in zwei 20-Fuss-Containern aufgebaut. In dem einen Container befinden sich die Konditionierung und die Trennung



Blick in den Container 2 mit den Festbettfermentern der Biomasse. Im zweiten Container befinden sich im Wesentlichen die Fermenter zur Vergärung des Pflanzensaftes.

Aufgrund der Transportwege zu den verschiedenen Standorten in Europa sind die beiden Container auf ein Fahrgestell montiert worden. Die Inbetriebnahme der Anlage in Lauterbach ist für Anfang März 2010 vorgesehen.

Projekt PROGRASS: [www.prograss.eu](http://www.prograss.eu)  
mehr Infos: Johann Götz [johann.goetz@getproject.de](mailto:johann.goetz@getproject.de)



Die beiden PROGRASS-Container auf dem Trailer in der Endmontage

## Geschichte der Windenergie in Deutschland: 25.000 MW-Marke durchbrochen

(BMU / Dezember 2009) – Der energiewirtschaftliche Meilenstein von 25.000 Megawatt installierter Windenergieleistung in Deutschland zum Ende des Jahres 2009 zeigt die Erfolgsgeschichte der Windenergie in Deutschland und Europa.

Die Geschichte der Windenergie in Deutschland zeigt sehr beeindruckend, dass die Alternativen zu konventionellen Kraftwerken im industriellen Maßstab zur Verfügung stehen und heute genutzt werden können. Um die noch bestehenden Hemmnisse abzubauen forderte die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium, Ursula Heinen-Esser, einen engen Schulterschluss zwischen Politik und Unternehmen. „Wir brauchen innovative technische Lösungen, die von der Industrie und Forschungseinrichtungen entwickelt werden. Die Politik wird versuchen die entsprechenden Rahmenbedingungen zu setzen“, betonte Heinen-Esser.



19,5 von 25.000 Megawatt: der von GETproject gebaute Windpark Hanstedt II mit 13 GE-Anlagen von je 1,5 MW

Im Bereich der Windenergienutzung an Land sieht das Bundesumweltministerium in den kommenden Jahren die Schwerpunkte seiner Arbeit bei der Beschleunigung des Repowerings, der Reduzierung unnötiger Lichtemissionen durch Windenergieanlagen sowie der besseren Vereinbarkeit zwischen Windenergienutzung und anderen zentralen Nutzungsinteressen, wie beispielsweise der militärischen Radarnutzung.

Bei der Nutzung der Windenergie auf See steht ab 2010 der Bau der ersten kommerziellen Windparks an. In diesem Bereich werden sich die Aktivitäten darauf konzentrieren, den volkswirtschaftlich sinnvollen Netzausbau zu gewährleisten, die Windenergieindustrie mit der maritimen Wirtschaft besser zu verzahnen sowie die räumliche und zeitliche Steuerung der Windparkplanungen zu optimieren.

Quelle: [www.erneuerbare-energien.de](http://www.erneuerbare-energien.de)

## Jahresbilanz Windenergie 2009: Inlandsmarkt zieht trotz Finanzkrise wieder an – Weltmarkt expandiert

(BWE / 27.01.2010) - Trotz Wirtschaftskrise hat sich der deutsche Markt in 2009 erholt und verzeichnet wieder einen deutlichen Aufschwung. Auch der Weltmarkt wächst weiterhin, gaben der Bundesverband WindEnergie (BWE) und der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA Power Systems) Ende Januar in Berlin bekannt. Nach der aktuellen Statistik des Deutschen Windenergie-Instituts (DEWI) wurden in 2009 im Inland 952 Windenergieanlagen mit einer Leistung von 1.917 Megawatt (MW) neu installiert.

Das entspricht einem Zuwachs von rund 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt waren Ende 2009 in Deutschland 21.164 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 25.777 MW installiert.

„Die Rahmenbedingungen für die Windenergie an Land und auf hoher See haben sich durch die EEG-Novelle zum 1.1.2009 an das Weltmarktniveau angepasst. Das hat sich in der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise besonders ausgezahlt. Die deutsche Windindustrie hat wieder eine solide Basis“, erklärte Hermann Albers, Präsident des Bundesverbandes WindEnergie. „Die deutsche Windindustrie hat die Kreditklemme im Gegensatz zu vielen anderen Branchen des Maschinen- und Anlagenbaus bisher gut gemeistert.“....

Den vollständigen Artikel finden Sie hier:

[www.wind-energie.de/de/presse-service](http://www.wind-energie.de/de/presse-service)

## GETproject im Porträt: Eike Müller

(Kiel - hl) – Eike Müller (geb. Baade), wurde 1975 in Rendsburg geboren und kam im Mai 2000 nach erfolgreichem Abschluss des Studiums an der Fachhochschule in Eckernförde als Projektingenieurin in unser Unternehmen. Damit war sie die zweite Mitarbeiterin, die eingestellt wurde.



der Dienstbarkeiten in die Grundbücher gehörten auch zu ihren Tätigkeiten.

Seit der Geburt Ihrer ersten Tochter im Jahr 2007 und der zweiten Tochter im Jahr 2008 ist Eike Müller in Teilzeit beschäftigt und für die Erstellung der Pachtberechnung und Unterstützung der

Bis Ende 2006 war Eike Müller in der Projektplanung-, Realisierung- und Ausführung tätig. Ihre Aufgaben waren die Beantragung der Genehmigungen nach BlmSchG als Entwurfsverfasserin, sie fertigte die Leistungsverzeichnisse, führte Vertragsverhandlungen, beaufsichtigte die Bauausführung und prüfte Rechnungen und Genehmigungsbescheide. Die Betreuung der Verpächter mit der Erstellung der Pachtberechnungen sowie die Beantragung und Überwachung

Mitarbeiter in der Projektplanung und -realisierung zuständig.

Sie ist mit Ihrem Mann, den beiden Kindern und Hund in einem kleinen Häuschen mit Garten in Remmels zu Hause. In ihrer Freizeit liest sie gerne, fährt Motorrad und tobt sich mit Töchtern und Hund im Garten aus.

Kontakt: Eike Müller [eike.mueller@getproject.de](mailto:eike.mueller@getproject.de)

## Veranstaltungskalender

### 5. - 6. März 2010: Job- und Bildungsmesse für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Veranstaltungsort: EWE-Arena, Oldenburg  
[www.zukunftsenergien-nordwest.de](http://www.zukunftsenergien-nordwest.de)

### 22. - 23. März 2010: 2. Deutsch-Amerikanische Energietage

Veranstaltungsort: Berlin  
[www.dae-konferenz.de](http://www.dae-konferenz.de)

### 19. - 23. April 2010: Hannovermesse

Motto: „Effizienter - Innovativer - Nachhaltiger“  
Veranstaltungsort: Hannover  
[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de)

### 5. - 6. Mai 2010: Repowering von Windenergieanlagen

Fachtagung des Bundesverbandes Windenergie Veranstaltungsnummer: FT-0210  
Veranstaltungsort: Hamburg  
<http://www.wind-energie.de/de/seminare-tagungen/bwe-fachtagungen/repowering/>

### 21.09. - 25.09. 2010: HUSUM WindEnergy 2010

Die bedeutendste Messeveranstaltung der internationalen Windenergiebranche  
Veranstaltungsort: Husum  
[www.husumwindenergy.com](http://www.husumwindenergy.com)

Verantwortlicher Herausgeber: GETproject GmbH & Co. KG Russeer Weg 149a 24109 Kiel Tel. 0431-38960-0 Fax 0431-38960-16

Text und Redaktion: Hilke Lind, [newsletter@getproject.de](mailto:newsletter@getproject.de)

Gestaltung: Rüdiger Gerschetski, [www.g-konzept.de](http://www.g-konzept.de)

© Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Verwendung, auch teilweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers.